

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **11 (1924)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zürich ist ein Ausstellungskommissariat für alle vorbereitenden künstlerischen Fragen geschaffen worden. Die Einrichtung an Ort und Stelle wird durch Herrn Direktor Altherr besorgt werden, dem auch das Verdienst zukommt, die Initiative für die schwedische Veranstaltung in der Schweiz und für die Ausstellung in Stockholm ergriffen zu haben.

Eine Reihe von Subventionen, vor allem die des Eidg. Arbeitsamtes in Bern, ermöglichen es dem Organisationskomitee, die mit Industrien zusammenarbeitenden Künstler für ihre Entwürfe zu honorieren und den Fabrikanten die teuren Platzgebühren zu ersparen. Dies bedeutet etwas Neues im Ausstellungswesen und trägt wesentlich dazu bei, dieser schweizerischen Auslandkundgebung einen durchaus künstlerischen Charakter zu geben. Die Anmeldungen sind erfreulich zahlreich und vielseitig; eine Jury wird das Auszustellende auswählen, damit ein möglichst abgerundetes und seiner wesentlichen Art nach schweizerisches Gesamtbild entsteht.

Um den Charakter der Ausstellung auch nach anderer Seite hin zu vertiefen, wird auf Wunsch schwedischer Kunstfreunde ein Saal mit *Gemälden und Zeichnungen von Ferdinand Hodler* eingerichtet. Die Ausstellungsleitung hat sich im Interesse der lebenden Schweizer Malerei entschlossen, einige der führenden Maler unseres Landes zu einer Beschickung in beschränktem Rahmen aufzufordern, in der Meinung, dass auf diese Weise die heutige Schweizer Kunst durch ihre repräsentativen Vertreter zu Worte kommen soll. Ferner wird ein Saal der Architektur vorbehalten; auf besondere Einladung der Ausstellungsleitung hin werden die Schweizer Architekten ihre neueren Arbeiten — in erster Linie *Landhäuser und Siedelungsbauten* — vorführen.

Die Veranstaltung sei dem Interesse aller unserer Kunstfreunde aufs wärmste empfohlen!

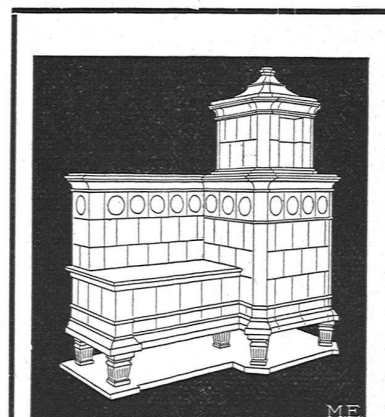
**J. & P. Gsell, Zürich 4**  
*Krummgasse 8*  
*Tel. Sel. 7944*

**CHEMISCHE HOLZBEIZEREI**

Sämtliche  
**BEIZARBEITEN**

Fachgemäss, exaktest, prompt,  
 Ausführung auswärtiger Arbeiten  
 Eigene Spezialitäten / Prima Referenzen

A.T.C. RAHMEN ZÜRICH

## Kachelöfen

aller Art

**Gebr. Mantel, Elgg**

**NEUE TAPETEN**  
**KÜNSTLERDESSINS UND STILTAPETEN**  
 offerieren in erstklassiger Auswahl

**GENOUD & CO, BERN**  
 SPEICHERGASSE 12, gegenüber der Hauptpost  
 Telephon Bollwerk 3578  
**GRÖSSTES LAGER AM PLATZE**

**Hoch- und Tiefbau**  
**Offizielles Organ des Schweizerischen Baumeisterverbandes**

**Orientiert**  
 über alle wirtschaftlichen und technischen Fragen des Baugewerbes

**Uebernimmt kostenlos**  
 sämtliche Ausschreibungen von Bauarbeiten und Lieferungen und ist ein

**Vorzügliches Insertionsorgan**  
 infolge seiner Verbreitung bei Baubehörden, Architekten, Technischen Bureaux und Baugeschäften der ganzen deutschen, französischen und italienischen Schweiz.

**Redaktion und Administration**  
 Zürich Alpenstr. 38 / Tel. Seinau 77.10

SCHWEIZERISCHER WERKBUND

Aus den Verhandlungen der Vorstandssitzung vom 15. März 1924, im Hotel «Bären» in Langenthal.

Vorsitz: Herr A. Ramseyer, Architekt. — Anwesend die Herren Altherr, Bühler, Fischer, Gantner, Haller, Ingold, Kienzle, Laverrière, Linck, Mangold, von Moos und Perret.

I. Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird genehmigt.

II. Wahl eines neuen Schriftführers. Dr. Gantner erklärt sich auf Wunsch des Vorstandes bereit, das Amt ad interim zu übernehmen.

III. Aufnahme neuer Mitglieder. Auf Antrag der Ortsgruppen Aarau und Zürich, für welche die Herren Haller und Altherr referieren, werden folgende Herren definitiv in den S.W.B. aufgenommen: 1. Arnold Hünerwadel, Bildhauer, Zürich; 2. Franz Scheibler, Architekt, Winterthur; 3. Franz Fischer, Bildhauer, Oerlikon; 4. Walter Käch, Graphiker, Zürich; 5. K. Steinhilber, Gartenarchitekt, Zürich; 6. Paul Speck, Keramiker, München; 7. Carl Ringier, Maler, Aarau.

Zwei weitere Anmeldungen werden auf die nächste Sitzung zurückgelegt.

IV. Budget pro 1924. Nach längeren Ausführungen des Quästors, Herrn Dr. Kienzle, wird beschlossen, die definitive Budgetberatung auf die nächste Sitzung zu verschieben und von der Generalversammlung die Vollmacht zur endgültigen Bereinigung des Budgets zu verlangen.

FRITZ LIECHTI

BILDHAUER

Winterthur-Veltheim

Schützenstrasse 60

Telephon 9.57



Baudekorationen,  
Modelle und Ausführung  
Grabdenkmäler  
in allen gebräuchlichen  
Steinarten



Die  
**A.-G. der Eisen-  
und Stahlwerke**

vorm. Georg Fischer

**Schaffhausen**

fabriziert:

**Fittings**

(Röhrenverbindungsstücke)

für Gas-, Wasser-, Dampf- und Luftdruck-  
leitungen in den Dimensionen von 1/8  
bis 6"; über 8000 Modelle. Jedes Stück  
wird vor Versand auf 20 Atmosphären  
Druck geprüft und auf die Masshaltig-  
keit der Gewinde kontrolliert.

**Verzinkung**

nach allbewährtem Verfahren im Zinkbade

Grosse Lager, daher Möglichkeit  
prompter Lieferung

Abgüsse nach Spezial-Modellen  
der Besteller, aus:

**Stahlguss, Hartstahl,  
Weichguss, Dynamo-Stahl**

in allen Härtegraden von 38—80 kg

**GARTENSCHÖNHEIT**

EINE ZEITSCHRIFT MIT BILDERN

FÜR GARTEN- UND BLUMENFREUND / FÜR LIEBHABER UND FACHMANN  
IN GEMEINSCHAFT MIT KARL FOERSTER UND CAMILLO SCHNEIDER  
HERAUSGEGEBEN VON OSKAR KÜHL

MÄRZHEFT 1924

Aus dem Inhalt:

Camillo Schneider, Vorfrühling in Sanssouci / Paul Landau, Sanssouci in  
deutscher Dichtung / Alwin Berger, Mesembryanthemen / Alexander Steffen,  
Im neuen Garten / Camillo Schneider, Pantoffelblumen / Blütensträucher im  
Austrieb / Eryk Pepinski, Vom Dachgarten / H. Graf-Schaffgotsch, Fritz  
Schroedter / Siegfried Decker, Orchideenerlebnisse in Brasilien II / Aus dem  
Blumengarten der Literatur / Vorarbeiten für den Blütengarten im März /  
Ein Staudengärtchen am Berghang / Gartenbrief aus Oberitalien / Literatur  
36 Bilder in Schwarz und 4 in Farben

Bezugspreis vierteljährlich 6 Schweizerfranken, postfrei  
Einzelheft Fr. 2.50 / Postscheckkonto Zürich VIII 8421

Ausführender illustrierter Prospekt frei

VERLAG DER GARTENSCHÖNHEIT  
BERLIN - WESTEND